12. Juli 2013
Ausgabe
14/2013

Erscheint
14-tägig

BONDGUIDE

Der Newsletter für Unternehmensanleihen

In dieser Ausgabe:

- Vorwort (S. 1)
- Aktuelle Emissionen (S. 2)
- Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen (S. 2)
- Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten (S. 3)
- League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt (S. 4)
- Bond*Guide*-Musterdepot: Aussitzen oder Aussetzen? (S. 5)
- News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen (S. 6)
- Quick Check: Grand City Properties stockt erstrangig auf (S. 10)
- Interview mit Hermann Wallenborn, Geschäftsführer, Wallenborn Adria Wind GmbH (S. 11)
- Fußball trifft Kapital – ein neues Kapitel von Johannes Möglich, FC Schalke 04 (S. 14)
- paragon, Peine, Karlie sowie Hallhuber neu in der Beobachtung (S. 16)
- Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick (S. 18)
- Impressum (S. 24)

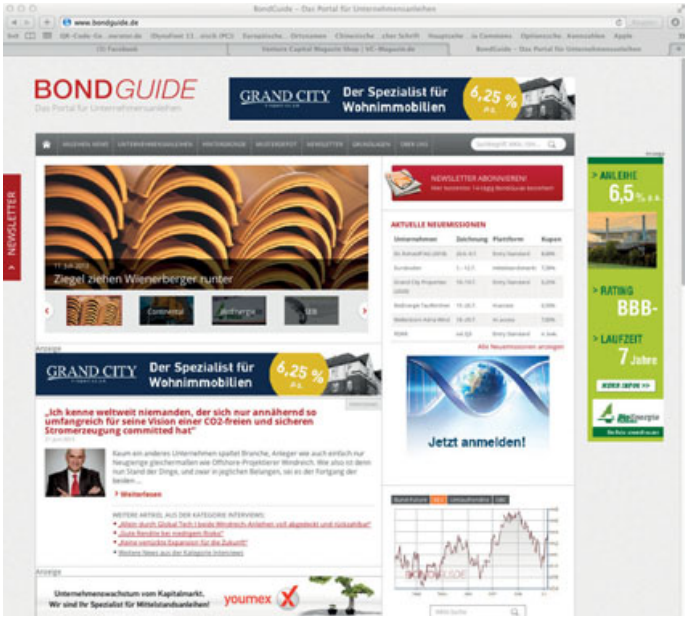
Vorwort

Neustart

Liebe Leserinnen und Leser,

pünktlich zum zweiten Halbjahr gibt es Neues beim Bond*Guide*: Unsere Website bondguide.de haben wir nicht nur upgedatet, sondern nicht weniger als zu einem Portal ausgebaut.

Klar, Kurse dürfen auf einem Portal nicht fehlen. Die finden Sie jetzt auch. Die Newsfeeds von dpa-afx und DGAP sind ja schon seit mehreren Wochen in Betrieb. Alles etwas frischer, moderner und nützlicher. Nach kurzer Eingewöhnung, die uns allen noch bevorsteht – finden Sie sich sicherlich gut zurecht. Kleinere Bugs verzeihen Sie uns bitte, das wird alles im laufenden Betrieb ausgebessert.



Der im Juli nachlassende Emissionsstrom lässt zum Glück Zeit dafür. Recht so. Denn wie im Juni sollte es nicht durchgängig laufen. Ohne Umschweife formuliert: Investoren, aber auch wir kamen bei all den sich tummelnden Emissionen kaum mehr hinterher. Das ist gar nicht gut – weder für die Platzierungsvolumina noch für die Berichterstattung. Schließlich erwarten Sie hier dezidierte Meinungen zu anstehenden Emissionen.

Wenn wir – die Presse – dann von der einen oder anderen Anleihe selbst erst einen Tag vor Zeichnungsbeginn erfahren – leider erst kürzlich geschehen – lässt sich leicht ausmalen, ob und wie es sich da arbeiten lässt. Der Markt hat Besseres verdient. Anleger haben Besseres verdient. Wir als Presse/Medien haben Besseres verdient.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Daniela Gebauer

P.S. Den Bond*Guide* erhalten Sie ab nächster Ausgabe nicht mehr als pdf, sondern volumensparender als Link. Wie gewohnt können Sie den Bond*Guide* natürlich weiterhin als pdf downloaden.

Über Ihr Feedback zum Bond*Guide* würden wir uns sehr freuen. Sicherlich ist noch nicht alles perfekt, wir wollen jedoch gerne – mit Ihrer Hilfe – an uns arbeiten.
Kontakt: *newsletter@bondguide.de* oder *redaktion@goingpublic.de*

Aktuelle Emissionen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-)Volumen in Mio. EUR	Kupon	Rating (Ratingagentur)[6]	Banken (sonst. Corporate Finance/Sales)[7]	Chance/ Risiko[2,5]	Seiten
Deutsche Rohstoff AG (2018)	Rohstoffe	beendet	ES	52,5	8,00%	BB+ (CR)	ICF Kursmakler	****	BondGuide #13/2013 13
Euroboden (2018)	Immobilien	1.–12.7.	mstm	15	7,38%	BB (CR)	mwb fairtrade	***	bondguide.de 1.7.
Grand City Properties (2020)	Immobilien	10.–19.7.	ES	100	6,25%	BB- (S&P)	quirin bank	****	BondGuide #14/2013 10
BioEnergie Taufkirchen (2020)	Energieversorger	15.–26.7.	m:access	15	6,50%	BBB- [3] (SR)	Baader Bank	***	
Wallenborn Adria Wind (2018)	Erneuerbare Energien	18.–29.7.	m:access	80	7,00%	BBB+ [3] (SR)	Baader Bank	***	BondGuide #14/2013 11
Porr II	Bau	vsl. Q3	ES	100	noch nicht bekannt	noch nicht bekannt	Steubing	folgt	BondGuide #12/2013 7

[1] ES = Entry Standard, FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, MUC = München), MSB = Mittelstandsbörse, mstm = Mittelstandsmarkt, PS = Prime Standard; [2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; [3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot); [6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating [7] CF/S = Corporate Finance/Sales (nur Lead)
Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben

Anzeige

Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen

	Rating				
Rendite aktuell	B+ oder weniger	BB +/-	BBB +/-	A- oder höher	ohne Rating
< 5,5%	-	Karlsberg, Wöhrl, Dürr, Nabaltec, Katjes, Seidensticker	MTU, SAF-Holland, KTG I, Bastei Lübbe, SeniVita, Reiff, MS Spaichingen, Berentzen	Hahn-Immobilien, Deutsche Börse I & II	DIC Asset I, Edel, Schneekoppe, PCC III
5,5 bis 7%	Uniwheels, BeA, Air Berlin I & III	Stauder, Karlie, FC Schalke 04, Underberg, Rena, Sanha, Procar, ALBIS, Valensina	S&T, Homann, MBB, Eyemaxx I, Steilmann-Boecker, KTG II, German Pellets I & II, ETL, **Cloud No.7**, Golfino, Helma	Enterprise, IPSAK, Stern Immobilien	Energiekontor I & II, PCC I Carpevigo, PORR, **DIC Asset II**
7 bis 8,5%	Air Berlin II, More & More	Photon Energy, Sanochemia, Ekosem I & II, friedola, DF Deutsche Forfait, Eyemaxx III, GIF, **Peine, paragon, Rena II, Deutsche Rohstoff, Euroboden**, Hallhuber, Scholz, e.n.o., Mitec	Mox, PNE, AVW Grund, KTG Energie, Eyemaxx II	-	Constantin I & II, MBM, Admiral, PCC II
> 8,5%	Centrosolar, Alno, 3W Power, Zamek, BDT, gamigo, FFK, MAG	René Lezard, Rickmers, Ekotechnika, eterna, Adler Real Estate, Singulus, posterXXL, Solar8, Maritim Vertrieb, Windreich I & II, S.A.G. I & II, **Metalcorp**, Laurèl, Royalbeach	getgoods.de, Golden Gate, MT-Energie,Amadeus Immobilien, hkw, Peach Property	MS Deutschland	ARISTON, Exer D, Travel24, Identec, Estavis, HPI, Sanders, Strenesse, **Timeless Homes**

Quelle: Eigene Darstellung BondGuide; **fett markiert:** neue/laufende Platzierungen

Übersicht der Rating-Systematik

*Note**	*Eigenschaften des Emittenten*	
AAA	Höchste Bonität, sehr starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringstes Ausfallrisiko	Investment Grade
AA	Sehr gute Bonität, starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
A	Gute Bonität, angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
BBB	Stark befriedigende Bonität, noch angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, leicht erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit	
BB	Befriedigende Bonität, sehr mäßige Zins- und Tilgungsfähigkeit, zunehmende Ausfallwahrscheinlichkeit	Non-Investment Grade
B	Ausreichende Bonität, gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
CCC, CC, C	Mangelhafte Bonität, akut gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
D	Ungenügende Bonität, Zins- und Tilgungsdienst teilweise oder vollständig eingestellt, Insolvenztatbestände vorhanden	Default (Ausfall)

*) (+)/(-) - Zur Feinjustierung innerhalb der betreffenden Notenkategorie werden die Ratingeinstufungen von AA bis CCC bei Bedarf mit einem + oder - ergänzt.

Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten: die Plattformen im Vergleich

	Bondm Stuttgart	*Entry Standard FWB*	*Prime Standard FWB*	*m:access München*	*Mittelstands-markt DÜS*	*Mittelstands-Börse HH-H*
Zielvolumen[1)]	15–200 Mio. EUR	–	ab 100 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	–
Stückelung	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	mind. 1.000 EUR	bis 1.000 EUR	bis 1.000 EUR	–
Rating	verpflichtend[2)]	verpflichtend[2)]	verpflichtend[2)]	mind. BB+	mind. BB	optional
Begleitung durch ...	Bondm-Coach	Listing Partner	Listing Partner	Emissionsexperten	Kapitalmarktpartner	optional
Besonderheiten	keine Finanztitel	DVFA-Standard zur Kommunikation; keine Nachranganleihen	kein Branchenaus-schluss	kein Branchenaus-schluss; Unterneh-men > 3 Jahre	kein Branchen-ausschluss	kein Branchenaus-schluss; Prospekt-zusammenfassung
bisher notiert	**27**	**43**	**7**	**2**	**15**	**2**
Jahresabschluss	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.	bis +4 Mon.	nur Kernaussagen	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.
Zwischenbericht	bis +3 Mon.	bis +3 Mon.	+2 Mon.	–	bis +3 Mon.	–
Ad-hoc-Pflicht	quasi[3)]	quasi[3)]	quasi[3)]	quasi[3)]	quasi[3)]	quasi[3)]

[1)] teilweise nicht verbindlich, nur Zielgröße; [2)] Börsennotierte Unternehmen können auf ein Rating verzichten; [3)] Die Anleihe betreffende News

Quelle: Eigene Darstellung, u.a. Websites und Regelwerke der Betreiber; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt

TOP 3 Banken/Sales/Platzierung:[1)]

Name	Anzahl der Emissionen
Close Brothers Seydler	31
youmex	15
equinet	12

TOP 3 Advisory/Corporate Finance:

Name	Anzahl der Emissionen
FMS	16
Conpair	11
Fion	5

TOP 3 Kanzleien:

Name	Anzahl der Emissionen
Norton Rose	30
Heuking Kühn Lüer Wojtek	16
Mayrhofer & Partner	9

TOP 3 Technische Begleitung der Emission:[2)]

Name	Anzahl der Emissionen
Close Brothers Seydler	22
FMS	13
Conpair	9

TOP 3 Kommunikationsagenturen:

Name	Anzahl der Emissionen
Biallas	21
IR.on	15
Stockheim Media	12

[1)] sofern Daten vorhanden

[2)] Bondm: Bondm-Coach, Entry Standard: Antragsteller (AS), Listingpartner (LP), mstm DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte: FV: Antragsteller (sofern bekannt)

Hinweis: Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 18–24) notierten Anleihen.

Anzeige

BondGuide Muster-depot

Übersicht – BondGuide *Musterdepot*

Startkapital KW 32/2011	100.000 EUR
Wertpapiere	107.233 EUR
Liquidität	17.779 EUR
Gesamtwert	**125.012 EUR**
Wertänderung total	25.012 EUR
seit Auflage August 2011	+25,0%
seit Jahresbeginn:	+6,4%

Aussitzen oder Aussetzen?

Wenig neue Erkenntnisse brachte der Halbjahres-Break: Die Kurse der notierten Mittelstandsanleihen haben sich wieder eingependelt, die jüngsten Neuemissionen starteten verhalten. Grund genug, weiterhin einer Politik der ruhigen Hand zu folgen.

Nachdem sich die Kurse der Mittelstandsanleihen in den letzten zwei Wochen beruhigt zu haben scheinen, kehrt jetzt wieder Normalität zurück. Einiges ist natürlich sehr wohl passiert in den vergangenen 14 Tagen, wie auch nicht anders zu erwarten bei inzwischen über 100 Titeln (siehe u.a. die News auf den Seiten 7–8) – aber eben keine der jüngsten Neuemissionen gastiert in unserem mit Bedacht gepflegten Musterdepot.

Und die Betonung liegt in der Tat auf Muster, denn ein Privatanleger soll das Depot mit gutem Gewissen nachbilden können, so er denn möchte. Die Beträge spielen dabei keine Rolle, tatsächlich hätte man auch mit 10.000 EUR Startgeld beginnen können, da die Stückelung aller im Bond*Guide* erwähnten Anleihen maximal 1.000 EUR beträgt.

MS Spaichingen kommt als erster Titel auf 100 Wochen im Depot. Im kommenden Bond*Guide* werden sich **Constantin I** und **DIC Asset I** anschließen. Innerhalb von weniger als zwei Jahren – das Depot startete Mitte August 2011 – haben diese drei Bonds 26% (MS Spaichingen) bzw. 27% (Constantin) und 22% (DIC) an Performance beigesteuert. Wirklich nicht übel für die Wertpapiergattung Anleihe.

Ausblick

Keine Veränderungen im Vergleich zum letzten Bond*Guide*, unsere freie Liquidität liegt bei knapp über 14%. Unveränderte Kurse unterstellt, würden die Zinszahlungen (bzw. die anteiligen Stückzinsen) bereits ausreichen, um auf eine wiederum zweistellige prozentuale Jahresrendite zu kommen. Veränderungen nehmen wir daher wirklich nur mit Bedacht vor – never change a winning team.

Falko Bozicevic

BondGuide Musterdepot

Anleihe (Laufzeit)	*Branche WKN*	*Kauf-wert**	*Kaufdatum*	*Kauf-kurs*	*Kupon*	*Zins-erträge bis dato**	*Kurs aktuell*	*derzeitiger Wert**	*Depot-anteil*	*Gesamt-veränderung seit Kauf*	*# Wochen im Depot*	*Risiko-einschät-zung***
S.A.G. Solarstrom II (2017)	Energiedienstleistung A1K 0K5	6.525	23.03.12	65,25	7,50%	981	91,00	9.100	7,3%	+54,5%	68	B
Constantin I (2015)	Medien u. Sport A1E WS0	6.481	Aug/Sep 11	92,58	9,00%	1.187	100,50	7.035	5,6%	+26,9%	98	B
MS Spaichingen (2016)	Maschinenbau A1K QZL	9.525	12.08.11	95,25	7,25%	1.394	106,00	10.600	8,5%	+25,9%	100	A-
Wienerberger (2017/unbegr.)	Baustoffe A0G 4X3	7.805	27.07.12	78,05	6,50%	625	91,20	9.120	7,3%	+24,9%	50	B
DIC Asset I (2016)	Immobilien A1K Q1N	9.210	26.08.11	92,10	5,88%	1.107	101,40	10.140	8,1%	+22,1%	98	A-
GIF (2016)	Automotive A1K 0FF	9.584	23.03.12	95,84	8,50%	1.112	102,00	10.200	8,2%	+18,0%	68	B-
Air Berlin III (2014)	Logistik AB1 00C	15.617	Feb/Mrz 12, Feb 13	104,11	11,50%	1.825	105,50	15.825	12,7%	+13,0%	55	C+
Ekosem Agrar II (2018)	Agrarwirtschaft A1R 0RZ	10.025	26.11.12	100,25	8,50%	523	103,50	10.350	8,3%	+8,5%	32	B-
Maritim Vertrieb (2014)	Schleppschiffe A1M LY9	9.925	08.02.13	99,25	8,25%	349	99,00	9.900	7,9%	+3,3%	22	A-
Ekotechnika (2018)	Landtechnik A1R 1A1	15.012	Apr/Jun 13	100,08	9,75%	281	99,75	14.963	12,0%	+1,5%	10	B
Gesamt		**99.709**				**9.384**		**107.233**	**85,8%**			
Durchschnitt					8,3%					**+17,0%**	60,1	

*) in EUR

**) Risikoklasse by Bond*Guide* von A+ (niedrigstes) bis C-. Veränderungen grün (besser) bzw. rot (schlechter).

News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen

Mittelstandsemittenten stocken auf

Nach eterna Mode haben nun auch Homann Holzwerkstoffe, Steilmann-Boecker und getgoods.de ihre jeweils umlaufenden Mittelstandsanleihen aufgestockt. Der Holzverarbeiter Homann sammelte dabei allerdings nur 25 statt der ursprünglich angepeilten 50 Mio. EUR via Privatplatzierung ein. Die neuen Stücke werden wie die bisherige Homann-Emission (2012/17) mit 7% p.a. verzinst und im Dezember 2017 endfällig. Die Handelsaufnahme im Entry Standard war am 28. Juni. Das finale Volumen der Anleihe beträgt nunmehr 75 Mio. EUR. Der Multilabel-Modefilialist Steilmann-Boecker informierte dagegen nur in wenigen Sätzen über die Aufstockung seiner im Juni vorigen Jahres emittierten 6,75%-Anleihe um 5 Mio. EUR auf jetzt 30,6 Mio. EUR. Als dritter im Bunde legte auch das Online-Handelshaus getgoods.de noch eine Schippe drauf und erhöhte seine seit Oktober 2012 in Bondm börsengelistete Emission um 10 Mio. EUR auf ein Gesamtvolumen von 40 Mio. EUR. Es gelten die gleichen Bedingungen wie für die vorangegangene getgoods-Anleihe: 7,75%-Kupon, 1.000er-Stückelung und Laufzeit bis Oktober 2017. Die frischen Anleihegelder, die ausschließlich von Institutionellen eingeworben wurden, dienen in erster Linie der Finanzierung des weiteren Unternehmenswachstums. Unterdessen stürzte der Bond trotz positiver Halbjahresergebnisse und solidem Rating bei BBB- (CR) zuletzt um über 11 Punkte auf nur noch 85% ab.

Trotz abgekühltem Marktumfeld: Homann stapelt noch etwas Holz auf seine Anleihe. Foto: Panthermedia/Taina Sohlman

Bund und Länder emittieren Deutschland-Bond

Die Bundesrepublik Deutschland hat kürzlich zusammen mit den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein eine gemeinsame Bund-Länder-Anleihe am Bondmarkt begeben. Das neuartige Emissionskonstrukt im Gesamtnennwert von 3 Mrd. EUR bietet einen jährlichen Festzins von 1,5% und wird nach sieben Jahren im Juli 2020 endfällig. Die eingesammelten Mittel werden je nach Anteil zwischen Bund und Ländern aufgeteilt. Dabei haftet jeder Emittent lediglich für seine eigenen anteiligen Zahlungsverpflichtungen. Die Ausgabe erfolgte über ein Konsortium bestehend aus Deutsche Bank, Barclays, Commerzbank, DZ Bank und HSBC. Das an der Frankfurter Börse zugelassene in nominal 0,01 EUR gestückelte Wertpapier geht derzeit zu Kursen leicht unter pari um.

Neuer Weg der Fremdkapitalaufnahme – Bund und Länder reichen Gemeinschaftsemission aus. Foto: Panthermedia/Vedran Vukoja

Carpevigo: Krise spitzt sich zu

Die Krise in der Photovoltaikbranche hat zuletzt auch die Carpevigo Holding AG erfasst: Wie das Solarunternehmen mitteilte, seien die zum 30. Juni fälligen Zinsen für ausstehende Anleihen nicht bezahlt worden. Grund dafür sei eine »

» *Fortsetzung – News*

„dramatisch negative Entwicklung des Geschäftsfelds" in den letzten beiden Jahren, in dessen Verlauf die Entwicklung neuer Projekte sukzessive zum Erliegen gekommen war. Im Rahmen eines Sanierungsprozesses sollen nun die Zinsbelastung und die Tilgung der Anleihen angepasst werden. Hierfür finden am 18. Juli Gläubigerversammlungen für die einzelnen Bonds statt. Dabei soll den Gläubigern u.a. ein Zahlungsmoratorium sowie eine Senkung der Kupons auf jährlich 2% in 2014, auf 2,5% in 2015 und auf 3% in 2016 zur Abstimmung vorgeschlagen werden. Ziel sei es, eine Insolvenz zu vermeiden. Bis Jahresende werde zudem ein konkreter Sanierungsplan erarbeitet, der u.a. auch den möglichen Verkauf von Anlagen zur Schuldentilgung in Erwägung ziehen soll, so das Unternehmen. Carpevigo hatte im Juli 2012 einen neuen Bond (2012/17) im Zielvolumen von bis zu 50 Mio. EUR begeben. Ein aktueller Kurs der im Freiverkehr zugelassenen 7,25%-Anleihe (WKN A1P GWY) war bis zuletzt nicht abrufbar.

Akute Insolvenzgefahr: Carpevigo vertraut zunächst auf das Wohlwollen seiner Anleihegläubiger. Foto: Panthermedia/Joachim Opelka

PNE Wind schließt Transaktion mit WKN AG ab

Der PNE Wind AG gehören nun rund 83% des Windpark-Entwicklers WKN AG. Wie das Unternehmen mitteilte, ist die Übernahme der Mehrheitsanteile abgeschlossen. Verkäufer ist die Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH. Rund 53,4% kaufte PNE Wind direkt, weitere 29,3% der Anteile von WKN gingen zunächst an die Siemens Project Ventures GmbH und wurden inzwischen ebenfalls von PNE Wind übernommen. Der Kaufpreis, dem ein gesamter Unternehmenswert von 93 Mio. EUR zugrunde liegt, wurde außer mit Barmitteln auch mit Aktien im Wert von 8,2 Mio. EUR bezahlt. Zusammen mit Aktien aus einer Wandelanleihe wird die Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH damit künftig voraussichtlich einen Anteil von knapp 20% an der PNE Wind AG halten. PNE Wind ist seit rund 20 Jahren als Projektierer von Windparks tätig. 2012 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 84,4 Mio. EUR und einen Jahresüberschuss von 17 Mio. EUR. Bei der WKN AG lag der Umsatz bei 44,4 Mio. EUR und der Gewinn bei 6,6 Mio. EUR. PNE hatte erst im Mai eine Unternehmensanleihe (2013/18) an der Frankfurter Börse platziert. Der Bond enthält einen 8%-Kupon und wird derzeit bei 103% über pari gehandelt.

Hoch hinaus: PNE übernimmt Mehrheit an WKN.

Mittelstands-IBOs: Platzierungserfolg kein Selbstläufer

Vor der Sommerpause registrierte der Primärmarkt für Mittelstandsanleihen eine fühlbar kaum zu bewältigende Flut an Neuemissionen. Oftmals blieb dabei die zuletzt beinahe schon obligatorische rasche Vollplatzierung der jeweiligen Bonds aus. So gingen die Rena GmbH und die Deutsche Rohstoff AG bei ihren IBOs gleichermaßen über die volle »

» Fortsetzung – News

Kaum noch zu bewältigen: Die jüngste IBO-Welle erschwert den Erfolg einzelner Emissionen. Foto: Panthermedia/Holger Kaltenbrunn

Distanz der jeweiligen Angebotsfristen. Die final platzierten Volumina – Rena beabsichtigte bis zu 50 Mio. EUR, die Deutsche Rohstoff maximal 100 Mio. EUR einzusammeln – standen bei Redaktionsschluss (9.7.) noch nicht fest – eine Vollplatzierung dürfte aber bei beiden Emissionen verfehlt worden sein. Der Anlagen- und Maschinenbauer Rena startete mit seiner 8,25%-Zweitemission am Mittwoch planmäßig im Entry Standard für Anleihen, der Deutsche-Rohstoff-Bond – 8%-Kupon, Laufzeit bis Juli 2018 – folgte am Donnerstag in dasselbe Segment. Unterdessen ging die auf Gewerbeimmobilien spezialisierte DIC Asset AG bei der Ausgabe ihrer Zweitemission nur die halbe Distanz und schloss die Orderbücher für Institutionelle „aufgrund der starken und qualitativ hochwertigen Nachfrage“ bereits vorzeitig am 4. Juli. Das ausgereichte Volumen lautete aber nur auf 75 Mio. EUR – ursprünglich geplant waren bis zu 100 Mio. EUR. Für Privatanleger endete das Bondangebot regulär am Montag (8.7.). Das in Teilschuldverschreibungen à 1.000 EUR gestückelte Wertpapier bezahlt einen fixen Kupon von 5,75% p.a. und wird im Juli 2018 endfällig. Seit Dienstag ist der DIC-Asset-Bond wie die Erstemission (2011/16) auch im Prime Standard für Anleihen gelistet. Schließlich konnte auch Automobilzulieferer Paragon am Ende der viertägigen Frist (25.–28.6.) mit seinem fünfjährigen 7,25%-Bond statt der avisierten 20 Mio. EUR nur Anteile im Wert von 10 Mio. EUR an Investoren ausreichen.

Bondm holt mit drei Neuzugängen auf

Der Holzpelletshersteller German Pellets konnte seine Anleihe innerhalb der avisierten Zeichnungsfrist erfolgreich platzieren. Unternehmensangaben zufolge beläuft sich das Emissionsvolumen des 7,25%igen Bonds auf 50 Mio. EUR. Begleitet wurde die Transaktion von der quirin bank, die als Lead Manager und Bookrunner fungierte. Seit dem 8. Juli notiert das Wertpapier im Stuttgarter Bondm. Damit konnte German Pellets bereits zum zweiten Mal via Anleiheemission frisches Kapital einsammeln. Die erste German-Pellets-Anleihe, ausgestattet mit einem Kupon von 7,25%, wurde 2011 im Volumen von 80 Mio. EUR ebenfalls im Bondm begeben. Neben dem „Wiederholungstäter“ konnte das Stuttgarter Anleihensegment kürzlich noch zwei weitere Neuzugänge verzeichnen: Zum einen platzierte Peine seine mit 8% p.a. verzinste Anleihe. Dabei konnte der Herrenausstatter nur rund 4,4 von ursprünglich geplanten 15 Mio. EUR Emissionsvolumen an den Mann bringen. Zum anderen notiert die Anleihe der Immobiliengesellschaft Cloud No. 7 seit dem 2. Juli im Bondm. Das Unternehmen konnte mit der erstrangig besicherten Emission 35 Mio. EUR bei Investoren erlösen. Verzinst ist das Papier mit 6% p.a. Die Laufzeit beträgt maximal vier Jahre.

Anzeige

> INFRASTRUKTUR ANLEIHE — EIGENES FERNWÄRMENETZ EIGENE KRAFTWERKE
> RATING — BBB- AUSBLICK POSITIV (Investment Grade)
> ZINS — 6,5% p.a.
> LAUFZEIT — 7 JAHRE
> ZEICHNUNGSSTART — 15.07.2013
> ISIN — DE000A1TNHC0

BioEnergie Taufkirchen

Die Natur sinnvoll nutzen

Öffentliches Angebot erfolgt auf Basis des gebilligten Wertpapierprospekts. Weitere Informationen erhältlich unter **www.bioenergie-taufkirchen.de**

Stellen Sie Ihren Wettbewerb in den Schatten

Unternehmenswachstum vom Kapitalmarkt. Wir sind Ihr Spezialist für Unternehmensanleihen.

Als Pionier für bankalternative Unternehmensfinanzierung war youmex allein in den letzten 3 Jahren mit einem Platzierungsvolumen von über 600 Millionen Euro am Erfolg von mehr als 30 Unternehmensanleihen in Deutschland beteiligt.
Mehr Informationen finden Sie auf www.anleihe.youmex.de

Auszug unserer Referenzen:

Februar 2013	Januar 2013	November 2012	September 2012	Juni 2012
KTG Agrar AG	DIC Asset AG	René Lezard	KTG Energie AG	Steilmann-Boecker Fashion Point GmbH & Co. KG
Aufstockung um EUR 80.000.000 Inhaberschuldverschreibung II	**Aufstockung um EUR 30.000.000** Inhaberschuldverschreibung	**EUR 15.000.000** Inhaberschuldverschreibung	**EUR 25.000.000** Inhaberschuldverschreibung	**EUR 25.600.000** Inhaberschuldverschreibung
Lead Institutional Sales	Lead Institutional Sales	Sales Agent	Sales Agent	Lead Manager

youmex Invest AG, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt / Germany, +49 69 505045 000, www.youmex.de

youmex

Quick Check

Quick Check: Grand City Properties stockt erstrangig auf

Anleiheaufstockung um bis zu 100 Mio. EUR, Kupon: 6,25%, Entry Standard, Zeichnungsfrist ab 10. Juli

Der Wohnimmobilienspezialist Grand City Properties stockt seine im Juni begebene Anleihe um weitere bis zu 100 Mio. EUR auf. Die erste Tranche in Höhe von 100 Mio. EUR richtete sich an institutionelle Investoren im europäischen Ausland. Aufgrund der hohen Nachfrage legt Grand City jetzt mit der zweiten Tranche nach: Der Bond ist mit einem Kupon von 6,25% und einer Laufzeit von sieben Jahren ausgestattet. Von Standard & Poor's wird die Anleihe mit einem BB- bewertet.

Die Zeichnungsfrist beginnt am 10. Juli und soll spätestens am 19. Juli enden. Danach ist die Handelsaufnahme in den Frankfurter Entry Standard geplant. Die quirin bank fungiert als Lead Manager und Bookrunner der Emission.

Mit den Mitteln aus der Anleihe will Grand City Properties vornehmlich neue Einheiten erwerben. „Wir konzentrieren uns auf Portfoliogrößen von 300 bis 2.000 Wohneinheiten, die in punkto Leerstandsquote und Mietniveau Optimierungspotenzial bieten und einen nachhaltigen Wertbeitrag zum Immobilienbestand der Gruppe leisten", erklärt Beiratsmitglied Christian Windfuhr.

2012 erwirtschaftete die börsennotierte Gesellschaft ein EBITDA von 122 Mio. EUR und einen Jahresüberschuss von 93 Mio. EUR. Im Februar führte das Unternehmen zudem eine Kapitalerhöhung in Höhe von 90 Mio. EUR durch.

Geschäfts- und Kennzahlen – Grand City Properties

	2010	2011	2012
EBITDA*	23,5	84,4	122,3
Nettogewinn*	20,2	58,6	92,9

* in Mio. EUR

Quelle: eigene Recherche, Unternehmensangaben, BondGuide Research

Anleiheübersicht – Grand City Properties

WKN	A1H NBM
Zeichnungsfrist	10.–19. Juli (vorbehaltlich vorzeitiger Schließung)
Ausgabepreis	100%
Kupon	6,25%
Stückelung	1.000 EUR
Laufzeit	7 Jahre
Marktsegment	Entry Standard, Börse Frankfurt
Emissionsvolumen	bis zu 100 Mio. EUR
Rating/Unternehmen	BB- (Standard & Poor's)
Banken/Sales	quirin bank
Internet	www.grandcityproperties.com

Im Immobilienportfolio befinden sich aktuell rund 16.000 Einheiten mit einer vermietbaren Fläche von mehr als 1,1 Mio. qm. Dabei konzentriert sich Grand City Properties vorwiegend auf Wohneinheiten in den städtischen Ballungsräumen Berlin oder Nordrhein-Westfalen, neben diesen Kernmärkten auch auf Wohnimmobilien in Nürnberg, Dresden, Mannheim und Bremen.

Bewertung – Grand City Properties

Wachstumsstrategie/Mittelverwendung:	***
Peergroup-Vergleich:	***
Kennzahlen (Zinsdeckung, Gearing o.Ä.):	*****
IR/Bond-IR:	**
Covenants:	****
Liquidität im Handel (e)	*****
Fazit by BondGuide	**** (attraktiv – Chancen überwiegen)

BondGuide Interview

Interview mit Hermann Wallenborn,
Geschäftsführer,
Wallenborn Adria Wind GmbH

„Größter Erzeuger von Windenergie in Kroatien“

Die Wallenborn Adria Wind GmbH - Betreibergesellschaft des größten Windparks in Kroatien – begibt eine Anleihe mit einem Volumen von bis zu 80 Mio. EUR. Im Gespräch mit BondGuide *erläutert Gründer und Geschäftsführer Hermann Wallenborn sein Projekt und die wichtigsten Details zu dem Bond.*

Kurzprofil – Wallenborn Adria Wind GmbH

Branche	Erneuerbare Energien
Unternehmenssitz	Dresden
Umsatz 2013e	rund 13 Mio. EUR

BondGuide: Herr Wallenborn, Sie sind als Pionier in Kroatien aktiv. Warum sind Sie dort?

Wallenborn: Das Gebiet um die Stadt Senj in Kroatien ist wegen des starken und konstanten Bora-Windes eines der stärksten Windgebiete in Europa. Mit den 42 Megawatt unseres Windparks „Senj I“ sind wir aktuell der größte Erzeuger von Windenergie in Kroatien. Deshalb können wir uns vorstellen, dort künftig weitere Projekte zu entwickeln. Mittelfristig wollen wir auch in die Stromvermarktung einsteigen, um den erzeugten Strom bis zum Endkunden zu liefern. Unser Ziel ist zudem, Windenergie-Anlagen zu 10% betriebssicher zu machen.

Anleiheübersicht – Wallenborn Adria Wind GmbH

WKN	A1R 1C5
Erstnotiz	31. Juli
Zeichnungsfrist	18.–29. Juli (vorbehaltlich frühzeitiger Schließung)
Ausgabepreis	100%
Kupon	7% p.a., jährliche Zahlung
Stückelung	1.000 EUR
Laufzeit	5 Jahre
Marktsegment	m:access, Börse München
Emissionsvolumen	bis zu 80 Mio. EUR
Rating/Anleihe	BBB+ (Scope)
Banken/Sales	Baader Bank
Internet	www.wallenborn-adria-wind.de

BondGuide: Die Wallenborn Adria Wind GmbH betreibt ausschließlich den Windpark „Senj I“, an dem sie mehrheitlich beteiligt ist. Was sind die Vorteile dieses Projektes?

Wallenborn: Der Windpark „Senj I“ wurde im Dezember 2010 in Betrieb genommen und produziert viel Strom. Es gibt kein Entwicklungs- und Errichtungsrisiko mehr. Sämtliche Kinderkrankheiten sind abgestellt. Der Standort ist sehr robust. Die Energiegewinnung ist bis zu zweieinhalb Mal so groß wie in Deutschland. Von den Windgeschwindigkeiten her ist die Anlage daher mit deutschen Offshore-Anlagen an der Nord- und Ostsee vergleichbar. Der Vorteil ist jedoch: Wir produzieren an Land und können jederzeit reparieren. Es gibt also keine Probleme mit hohen Wellen oder Schiffen.

BondGuide: Welche Erfahrungen hat die gesamte Wallenborn-Gruppe mit Windparks?

Wallenborn: Die gesamte Gruppe hat bisher Windenergie-Anlagen in Deutschland, Polen, Ungarn, Kroatien und anderen Balkan-Gebieten mit insgesamt mehr als 220 Megawatt fertiggestellt. Wir sind seit 1998 im Markt aktiv und haben 1999 mit Vestas den damals größten Windpark im brandenburgischen Klettwitz entwickelt und gebaut. »

» *Fortsetzung* – BondGuide-Interview

BondGuide: Wie haben sich Ihre Umsätze und Erträge im vergangenen Jahr entwickelt?
Wallenborn: Laut einem aktuellen Windgutachten, das auf den Realdaten der vergangenen Jahre basiert, erzeugt unser Windpark auf Basis konservativer Annahmen rund 127 Mio. Kilowattstunden Strom pro Jahr. Bei einem aktuell gültigen Einspeisetarif von rund 10,3 Cent pro Kilowattstunde erzielen wir so jährlich rund 13 Mio. EUR Umsatzerlöse. Berücksichtigt man die teilweise ebenfalls windabhängigen Betriebskosten von etwas über 3 Mio. EUR, bleibt ein Cashflow vor Steuern von rund 10 Mio. EUR.

BondGuide: Wie hoch ist Ihre Eigenkapitalausstattung?
Wallenborn: Das gezeichnete Eigenkapital beträgt 26,5 Mio. EUR. Wenn unsere Anleihe mit einem Volumen von bis zu 80 Mio. EUR vollständig platziert wird, läge die Eigenkapitalquote bei etwa 25%.

BondGuide: Wofür wollen Sie die Finanzmittel aus der Anleihe verwenden?
Wallenborn: Wir wollen rund 68,5 Mio. EUR zur Refinanzierung verwenden, um damit bestehende Verbindlichkeiten abzulösen. 2,8 Mio. EUR werden von einem Treuhänder als Kupon-Reserve gehalten. Für weitere 3,5 Mio. EUR wollen wir Rechte an dem Nachfolgeprojekt „Senj II“ erwerben, um damit eventuell eine zweite Anleihe emittieren zu können. Die restlichen Mittel werden für die Kosten der Anleihe benötigt.

BondGuide: Warum haben Sie den Zinssatz auf 7% per annum festgelegt?
Wallenborn: Dieser Zinssatz erscheint uns attraktiv angesichts der doppelten Besicherung der Anleihe. Zum einen gibt es die rechtliche Absicherung durch den Treuhänder, der neben den dinglichen Sicherheiten auch das Zins- und ein Tilgungsreserve-Konto einrichten wird. Zum anderen gibt es eine technische Absicherung dadurch, dass die Anlage bereits steht und der Hersteller Vestas eine technische Verfügbarkeit von 97% garantiert. Durch eine Versicherung werden zudem Schäden durch äußere Einflüsse kompensiert.

Bewertung – Wallenborn Adria Wind GmbH

Wachstumsstrategie/Mittelverwendung:	**
Peergroup-Vergleich:	***
Kennzahlen (Zinsdeckung, Gearing o.Ä.):	**
IR/Bond-IR:	***
Covenants:	****
Liquidität im Handel (e)	***
Fazit by BondGuide	*** (interessant – Chancen/Risiken ausgeglichen)

Trotz mehr als doppelt so hoher Energieausbeute wie in Deutschland haben die kroatischen Windanlagen von Wallenborn Adria Wind die Vorteile terrestrischer Standorte.

BondGuide: Welche Sicherheiten gibt es für die Anleger?
Wallenborn: Neben den genannten Aspekten treten wir auch die Erträge aus der staatlich festgelegten Einspeisevergütung an den Treuhänder zugunsten der Anleihezeichner ab. Zusätzlich werden Sicherungsrechte an wesentlichen Vermögenswerten des Windparks – zum Beispiel der Windräder – als Sicherheiten für die Anleger hinterlegt. Wir planen zudem die Geschäftsanteile der Wallenborn Adria Wind GmbH zu verpfänden. Alles wird von der erfahrenen Rödl Treuhand Hamburg GmbH Steuerberatungsgesellschaft verwaltet. Wir haben also ein umfangreiches Sicherheitspaket geschnürt.

BondGuide: Warum haben Sie sich beim IBO für den m:access der Börse München entschieden?
Wallenborn: Unser Bank-Partner ist ja die Baader Bank, die sich im Wertpapiergeschäft sehr gut auskennt. Die Baader Bank hat uns den m:access empfohlen. Da ich der Bank stark vertraue und glaube, dass wir gut beraten sind, habe ich dem zugestimmt. Wir fühlen uns an der Börse München sehr gut aufgehoben.

BondGuide: Herr Wallenborn, vielen Dank für das interessante Gespräch!

Das Interview führte Thomas Müncher.

Sehen ist gut.

Hinsehen ist besser.

Im Leben kommt es darauf an, ob man sieht oder genau hinsieht, ob man sich bemüht oder es kann. Warum sollte das bei einer Kanzlei anders sein? Ob bei der Strukturierung oder der Finanzierung eines Unternehmens im Kapitalmarktumfeld: Wir beraten sowohl Unternehmen, die bereits börsennotiert sind, als auch solche, die es werden wollen sowie die sie begleitenden Banken. Wir stehen ihnen bis zur besten Lösung zur Seite.

www.gsk.de

STUTTGART
Dr. Peter Ladwig
Augustenstraße 1
70178 Stuttgart
Tel +49 711 2204579-15
Fax +49 711 2204579-44
ladwig@gsk.de

MÜNCHEN
Hendrik Riedel, LL.M.
Karl-Scharnagl-Ring 8
80539 München
Tel +49 89 288174-73
Fax +49 89 288174-44
riedel@gsk.de

BERLIN
Dr. Michael Stobbe, M.C.J.
Mohrenstraße 42
10117 Berlin
Tel +49 30 203907-0
Fax +49 30 203907-44
stobbe@gsk.de

GSK STOCKMANN + KOLLEGEN

GSK. DER UNTERSCHIED.

BERLIN DÜSSELDORF FRANKFURT/M. HAMBURG HEIDELBERG MÜNCHEN STUTTGART BRÜSSEL SINGAPUR

In Kooperation mit: Nabarro in Großbritannien, August & Debouzy in Frankreich, Nunziante Magrone in Italien und Roca Junyent in Spanien (www.ourwayofdoinginternationalbusiness.com)

Gast-
beitrag

von Johannes Möglich*,
Head of Corporate Finance & Investor Relations,
FC Schalke 04

Fußball trifft Kapital – ein neues Kapitel

Immer mehr Fußballclubs verstärken sich am Kapitalmarkt

Am 28. Juli 1962 wurde die Fußball-Bundesliga gegründet – sie entwickelte sich zu einer Erfolgsgeschichte und begeistert Jahr für Jahr Millionen Menschen. Wegweisende Investitionen in die Clubinfrastruktur, wie z.B. in neue Stadien und Nachwuchsleistungszentren, wurden in den letzten Jahren getätigt und die Voraussetzungen geschaffen, dass der deutsche Fußballsport auch in Zukunft seine Spitzenposition ausbauen kann. Um diese positive Entwicklung herbeizuführen, wurden in den letzten 50 Jahren Fußball-Bundesliga verschiedene Möglichkeiten der Außenfinanzierung von den Clubs in Anspruch genommen. Kurz bevor die Bundesliga in ihre 50. Jubiläumssaison gestartet ist, feierte ein neues Finanzierungsinstrument Premiere: Der FC Schalke 04 emittierte als erster Bundesligist eine börsennotierte Mittelstandsanleihe und stieß somit in eine neue Dimension der Fremdkapitalfinanzierung vor.

Neue Perspektiven: Mit seinen Anleiheemissionen betrat der Gelsenkirchener Fußballverein Neuland auf dem Gebiet der Sportfinanzierung.
Foto: Wikimedia Commons, User:Erbsensuppe

Der Kapitalmarkt bietet diverse Finanzierungsformen, die gute Alternativen zum klassischen Bankkredit darstellen. Nicht erst durch die Einführung der Basel-Regularien und die damit einhergehende restriktivere Kreditvergabe der Banken sind mittlere und große Unternehmen gut damit beraten, sich in ihrer Finanzierungsstruktur breit aufzustellen und durch Diversifikation das Finanzportfolio zu optimieren. Der benötigte Finanzierungsrahmen kann durch Verteilung auf mehrere Geldgeber gehalten werden und vermeidet dadurch Abhängigkeiten von einzelnen Gläubigern. Zudem stellen die von Banken im Rahmen der Kreditvergabe gegebenen Anforderungen einen hohen Arbeitsaufwand durch die laufende Berichterstattung dar und haben durch diverse aus dem Kreditvertrag resultierende Verpflichtungen einen stark eingeschränkten finanziellen Handlungsspielraum zur Folge.

In den letzten Jahren nutzten auch verstärkt Fußballclubs die Möglichkeit, sich über den Kapitalmarkt zu finanzieren. Dies geschah in der Regel über die Ausgabe von sogenannten »

*) Johannes Möglich begleitete vereinsseitig die Emission der FC Schalke 04 Mittelstandsanleihe 2012/2019 sowie die Emission der Schalker Fananleihe im Jahr 2010. Möglich ist beim FC Schalke 04 u.a. verantwortlich für die Bereiche Corporate Finance und Investor Relations.

» *Fortsetzung – Gastbeitrag*

„Fananleihen", meist auch erhältlich als effektive Stücke in Form von optisch ansprechenden Schmuckurkunden. Die Emission einer solchen Fananleihe zielt auf den allgemeinen Fußballfan ab, der sich nicht als Investor, sondern vielmehr als Unterstützer seines Clubs sieht. Die Schmuckurkunde stellt für ihn weniger ein Wertpapier, sondern mehr ein Sammelobjekt dar. Eine klassische „Fananleihe" notiert bisher nicht an einer Börse und unterliegt somit nicht den Folgepflichten, die mit einer Börseneinführung verbunden sind. Jüngste Emissionen haben gezeigt, dass hier Erlöse im unteren zweistelligen Millionenbereich am Kapitalmarkt erzielt werden können. Mit der Emission einer börsennotierten Mittelstandsanleihe (WKN A1M L4T) eröffnete der FC Schalke 04 Mitte 2012 ein neues Kapitel. Die Emission erzielte einen Erlös in Höhe von 35 Mio. EUR. Das mit einem Zinskupon in Höhe von 6,75% und einer siebenjährigen Laufzeit ausgestattete Wertpapier notiert im Entry Standard der Börse Frankfurt. Aktueller Kurs: rund 105%.

Terra incognita

Mit dem Gang an die Börse hat sich der FC Schalke 04 auf ein für den deutschen Fußball „untypisches Terrain" begeben. Erwartungsgemäß gab es während der Emission branchenspezifische Problemstellungen. Die wesentlichen Besonderheiten lagen vor allem in Überlegungen, wie man den Kapitalmarkt auf die Emission vorbereitet und eine Verbindung schafft. Die Bundesliga indes ist in den letzten Jahren als Marke gereift und etabliert sich stetig im internationalen Clubfußball. All diese Gegebenheiten sichern auch künftiges Wachstum.

Liebe auf den ersten Bilck? – Von den Anleihen können sowohl Emittent als auch Investor profitieren.

Insgesamt also gute Argumente für die Kommunikationsstrategie. In der Finanzwelt wird der Profifußball dennoch teilweise als hochrisikoreiche Branche angesehen. Diese Risiken sollten keineswegs unberücksichtigt bleiben und müssen nicht zuletzt im Wertpapierprospekt umfassend erwähnt werden. Für die Risikobewertung einer solchen Anleihe sind die gängigen durch Kennzahlen gestützten Auswertungen jedoch nur wenig hilfreich. Die Finanzkraft eines Fußballclubs stellt oftmals einen besseren Indikator zur Risikobeurteilung dar, als Bilanzbild und Gewinn- und Verlustrechnung vermuten lassen. In der Bilanz werden u.a. Spielerwerte teilweise gar nicht ausgewiesen und Personalveränderungen im Lizenzspielerbereich können sich in erheblichem Maße in der Gewinn- und Verlustrechnung widerspiegeln. Es ist deswegen zwingend notwendig, die Risikobewertung um die Betrachtung dieser fußballspezifischen Besonderheiten zu ergänzen. Nur so kann sich der Club in der wirtschaftlichen Betrachtungsweise korrekt darstellen und dem Kapitalmarkt eine realistische Hilfestellung für die Risikoeinschätzung bieten.

Fazit

Zum Dank für die Öffnung gegenüber dem Kapitalmarkt winken dem Unternehmen bzw. Fußballclub neue und bankenunabhängige Finanzierungsmittel. Dieser Weg bietet die Möglichkeit, stabile Finanzmittel mit großen Volumina zu erhalten, die eine einzelne Bank meist nur schwer finanzieren kann. Die Mittelverwendung kann flexibel gestaltet werden, auch werden i.d.R. keine Vermögenswerte blockiert. Zudem kann es der Emittent einer börsennotierten Anleihe schaffen, sich in der öffentlichen Wahrnehmung als transparent und vertrauenswürdig zu etablieren, die Bekanntheit der eigenen Marke zu steigern sowie das Image zu verbessern. Für Investoren bietet der Markt von Mittelstandsanleihen vor allem in Niedrigzinsphasen attraktive Chancen. Diese nutzen die Möglichkeit zur Renditeverbesserung und -streuung unter Berücksichtigung von Diversifikationseffekten ihres Portfolios. Nicht zuletzt stellt die Mittelstandsanleihe eines Fußballclubs – nicht nur für Fans – eine außergewöhnliche Kapitalanlage dar. Anders als im Sport können so aus dem Aufeinandertreffen von Emittent und Investor beide als Gewinner hervorgehen.

Dieser Text ist eine gekürzte Fassung.
Die Langfassung finden Sie auf bondguide.de

Gast-beitrag

von Dr. Michael Sever, Analyst,
URA RATING AGENTUR

paragon, Peine, Karlie sowie Hallhuber neu in der Beobachtung

Peine und Hallhuber müssen mit einem „URA-Haken“ auskommen

paragon AG

Neu in den URA-Emissions-Check aufgenommen wurde die Anleihe der paragon AG, einem Lieferanten der deutschen Premium-Kfz-Hersteller. Die Anleihe hat drei „URA-Haken“ erhalten (beurteilt anhand der Kriterien EBIT/Interest vor und nach der Anleiheemission, Net Debt/EBITDA, URA Bilanzrating, veröffentlichtes Emittentenrating, Anleihebedingungen, Haftungseigenschaften, Transparenz; Datengrundlage: GJ 2012 und 4 Quartale zum 31.3.2013). Positivfaktoren: gute bis sehr gute bondspezifische Kennzahlen (begünstigt durch das Planinsolvenzverfahren Oktober 2009 bis Mai 2010); Creditreform-Unternehmensrating mit BB+ nur knapp unter Investmentgrade; überdurchschnittlich gläubigerfreundliche Anleihebedingungen; hohe Transparenz (Aktiennotierung im Frankfurter Prime Standard); starke Marktpositionen in wachsenden Nischenmärkten. Negativfaktoren: mögliche Steuernachzahlung in Höhe von 6 Mio. EUR (44% des letzten Eigenkapitals) für den 2010 entstandenen Sanierungsgewinn; unsichere Entwicklung der Automobilindustrie (seit dem 4. Quartal 2012 zurückhaltendere Kundenbestellungen); zwei Drittel des Umsatzes mit drei Unternehmen des VW-Konzerns.

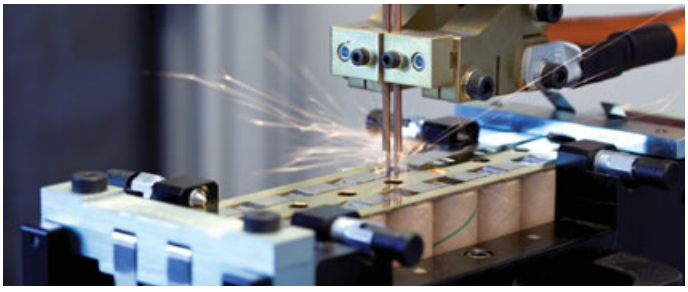


Foto: paragon AG

Foto: Peine GmbH

Peine GmbH

Neu auch die Anleihe der Peine GmbH, ein Anbieter von Herrenmode. Die Anleihe hat einen URA-Haken erhalten (Grundlage: GJ 2012). Der Ausblick ist positiv, wenn es den neuen Gesellschafter-Geschäftsführern (tätig erst seit Februar 2013; nach 2006 zwei andere Investoren und 2009 eine Insolvenz) gelingt, mit dem Emissionserlös ein renditestarkes Wachstum zu generieren; dann bliebe die niedrige Gewinnmarge 2012 (Sonderverkäufe zu niedrigeren Preisen zwecks Liquiditätsbeschaffung für hohe Steuernachzahlungen) eine Ausnahme. Sehr anspruchsvolle Pläne: erstmals Einstieg in eigene Ladengeschäfte, Repositionierung der beiden Peine-Marken BARUTTI und Masterhand, Internationalisierung. Negativfaktoren: ungünstige bondspezifische Kennzahlen (Anleihevolumen das 1,3-Fache der letzten Bilanzsumme); Creditreform-Unternehmensrating nur BB- („angespannte finanzielle Situation“); wenig unverpfändetes Vermögen; geringe Transparenz (z.B. keine ausführliche Kapitalflussrechnung für 2012). Positivfaktoren: überdurchschnittlich gläubigerfreundliche Anleihebedingungen; keine strukturelle Nachrangigkeit der Anleihe (keine Holding). »

» *Fortsetzung – Gastbeitrag*

Karlie Group GmbH

Ferner neu die Anleihe der Karlie Group GmbH, ein Großhändler und auch Hersteller für Heimtierbedarf (Zeichnungsfrist bis Juni 2014; über die Xetra-Zeichnungsplattform wurden vom 18.-21.6.2013 sechs von 30 Mio. platziert). Die Anleihe hat knapp zwei URA-Haken erhalten (Grundlage: proforma-Daten des GJ 2012, d.h. inkl. einer im Februar 2013 in Belgien durchgeführten Akquisition). Positivfaktoren: befriedigende bondspezifische Kennzahlen (vor akquisitionsbedingtem Sonderaufwand); überdurchschnittlich gläubigerfreundliche Anleihebedingungen; starke Marktposition in einem konjunkturresistenten Markt. Negativfaktoren: inkl. 30 Mio. EUR Anleihe nur noch 11% ratingorientierte Eigenkapitalquote (nach Abzug des hohen Goodwill); Sonderkündigungsrecht der Banken für bis zu 10 Mio. Kredite nach Emission der Anleihe (aus Anleiheerlös sollen bis zu 15 Mio. Kredite getilgt werden); Emittent ist eine reine Holding.

Hallhuber

Hallhuber Beteiligungs GmbH, ein Anbieter von Damenmode, hat einen URA-Haken erhalten, an der Grenze zu zwei

Foto: Hallhuber Beteiligungs GmbH

(Grundlage: GJ 2012). Negativfaktoren: ungünstige bondspezifische Kennzahlen; negatives bilanzielles Eigenkapital des Emittenten im Einzel- und Konzernabschluss (hinzu kommen noch hohe Werte an Goodwill und aktivierten Markenrechten); wegen des Vertriebs fast nur über eigene Läden sehr hohe Mietverbindlichkeiten außerhalb der Bilanz (das 3-Fache der Bilanzsumme); mit zwei Dritteln des Anleiheerlöses Tilgung von 20 Mio. der 35 Mio. Gesellschafterdarlehen; strukturelle Nachrangigkeit (operatives Geschäft bei der Tochter – und Garantin – Hallhuber GmbH; mit Ergebnisabführungsvertrag). Positivfaktoren: kontinuierliche Verbesserung der Ertragslage seit der Übernahme durch einen Investor 2009 (2012 erstmals positiver Jahresüberschuss); überdurchschnittlich gläubigerfreundliche Anleihebedingungen.

Anzeige

We believe in German Mittelstand

Unternehmer brauchen Kapital. Kapital braucht gute Ideen.
Wir bringen beide Seiten erfolgreich zusammen.

175 Mio. € Juni 2013
8,875 % Inhaberschuldverschreibung
2013 / 2018
RICKMERS GRUPPE

45 Mio. € Mai 2013
8,5 % Inhaberschuldverschreibung
2013 / 2018
ALNO Was für eine Küche.

15 Mio. € Mai 2013
7,25 % Inhaberschuldverschreibung
2013 / 2018
s&t

67 Mio. € Mai 2013
8,0 % Inhaberschuldverschreibung
2013 / 2018
PNE WIND Passion for Energy

65 Mio. € April 2013
7,0 % Inhaberschuldverschreibung
2013 / 2018
CONSTANTIN MEDIEN AG

15 Mio. € (Aufstockung) Mai 2013
8,75 % Inhaberschuldverschreibung
2013 / 2018
ADLER REAL ESTATE
20 Mio. € März 2013
8,75 % Inhaberschuldverschreibung
2013 / 2018

32,5 Mio. € (Aufstockung) Feb. 2013
8,5 % Inhaberschuldverschreibung
2013 / 2017
SCHOLZ
150 Mio. € Feb. 2012
8,5 % Inhaberschuldverschreibung
2012 / 2017

50 Mio. € Dezember 2012
7,0 % Inhaberschuldverschreibung
2012 / 2017
H HOMANN HOLZWERKSTOFFE

Close Brothers Seydler Bank AG
Schillerstraße 27 – 29
60313 Frankfurt am Main
T 069 92054-602
www.cbseydler.com

Close Brothers Seydler Bank AG
Lösungen nach Maß

Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern!

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
Windreich I (2015)	Erneuerbare Energien A1CRMQ	Mär 10	FV S	50	ja	6,50%	BB+ [9] (CR)	31,00	119,6%	FMS	*
Centrosolar (2016)	Erneuerbare Energien A1E85T	Feb 11	Bondm	50	ja	7,00%	B [10] (SR)	23,80	92,8%	FMS	*
Windreich II (2016)	Erneuerbare Energien A1H3V3	Jul 11	FV S	75	ja	6,50%	BB+ [9] (CR)	27,80	69,7%	FMS	*
BDT Automation (2017)	Technologie A1PGQL	Sep/Okt 12	Entry Standard	13	nein	8,13%	B- [8] (CR)	71,50	18,3%	CBS (AS), Dicama (LP)	**
FFK Environment (2016)	Ersatzbrennstoffe A1KQ4Z	Mai 11	mstm DÜS	16	nein	7,25%	B [8] (CR)	80,00	16,5%	biw, GBC	**
3W Power (2015)	Energie A1A29T	Dez 10	Bondm	100	nein	9,25%	CCC+ [8] (S&P)	88,85	15,1%		**
ARISTON (2016)	Immobilien A1H3Q8	Mär 11	FV DÜS	3	nein	7,25%		85,00	14,4%	nicht bekannt	**
posterXXL (2017)	Fotodienstleister A1PGUT	Jul 12	m:access	5	nein	7,25%	BB [8] (CR)	81,00	13,7%	Conmit	***
Exer D (2016)	Energiedienstleistung A1E8TK	Jan/Feb 11	FV FRA	50	nein	5,70%		85,00	12,9%	BankM	**
Strenesse (2014)	Modehändler A1TM7E	Mär 13	FV FRA	12	ja	9,00%		97,58	12,8%	CBS	***
Identec (2017)	RFID-Technologie A1G82U	Okt 12	FV Berlin, HH-H&Wien	25	nein [4]	7,50% + Bonus		99,50	12,4%	FMS	***
Golden Gate (2014)	Immobilien A1KQXX	Apr 11	Entry Standard	30	ja	6,50%	BBB [3] [8] (CR)	93,50	12,4%	Steubing	**
getgoods.de (2017)	E-Commerce A1PGVS	Sep 12/Jun 13	Bondm	40	ja	7,75%	BBB- (CR)	85,75	12,2%	GBC	**
Travel24 (2017)	Online-Reisen A1PGRG	Sep 12	Entry Standard	25	ja	7,50%		85,50	12,1%	Acon Actienbank	**
gamigo (2018)	Online-Spiele A1TNJY	Jun 13	Entry Standard	12	nein	8,50%	B+ (CR)	90,50	11,4%	Kochbank (AS), GBC (LP)	***
Singulus (2017)	Maschinenbau A1MASJ	Mär 12	Entry Standard	60	ja	7,75%	BB [10] (SR)	89,45	11,4%	CBS	**
S.A.G. I (2015)	Energiedienstleistung A1E84A	Nov/Dez 10	Entry Standard	25	ja	6,25%	BB+ [8] (CR)	89,90	11,2%	Baader Bank	**
Solar8 Energy (2016)	Erneuerbare Energien A1H3F8	Mrz/Apr 11	FV DÜS	10	ja	9,25%	BB- [9] (CR)	96,00	11,0%	nicht bekannt	**
MT-Energie (2017)	Biogasanlagen A1MLRM	Apr 12	mstm DÜS	14	nein	8,25%	BBB- [8] (CR)	92,00	10,9%	ipontix	**
MS Deutschland (2017)	Tourismus A1RE7V	Dez 12	Entry Standard	50	nein	6,88%	A [3] (SR)	86,90	10,7%	quirin Bank	**
Estavis (2014)	Immobilien A1R08V	Feb 13	FV FRA	10	ja	11,00%		100,10	10,6%	CBS	***
Laurèl (2017)	Damenbekleidung A1RE5T	Okt 12	Entry Standard	20	ja	7,13%	BB [8] (CR)	89,58	10,2%	CBS	**
Sanders (2014)	Bettenzubehör A1TNHD	Mai 13	FV FRA	11	ja	9,00%		99,00	10,2%	CBS	**
Zamek (2017)	Lebensmittel A1K0YD	Mai 12/Feb 13	mstm DÜS	45	ja	7,75%	B+ [8] (CR)	92,95	10,0%	Conpair	**
S.A.G. II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	Jul 11	Entry Standard	17	nein	7,50%	BB+ [8] (CR)	92,00	10,0%	Schnigge (AS), youmex (LP)	**
René Lezard (2017)	Modehändler A1PGQR	Nov 12	Entry Standard	15	ja	7,25%	BB (CR)	90,50	10,0%	Schnigge (AS), UBJ (LP)	**

» Fortsetzung nächste Seite

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern!

» Fortsetzung – Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
Amadeus Vienna (2014)	Immobilien A1HJB5	Apr 13	FV FRA	14	ja	9,50%	BBB+ [3] (SR)	99,75	9,8%	Steubing	****
Alno (2018)	Küchenmöbel A1R1BR	Apr 13	Entry Standard	45	ja	8,50%	B- [3] (SR)	95,40	9,7%	CBS	***
MAG IAS (2016)	Maschinenbau A1H3EY	Jan/Feb 11	Bondm	50	ja	7,50%	B+ [8] (CR)	95,25	9,6%	Fion	**
Ekotechnika (2018)	Agrarmaschinen A1R1A1	Apr 13	Bondm	60	ja	9,75%	BB- (CR)	100,65	9,6%	Fion	***
HPI (2016)	Industriedienstleister A1MA90	Dez 11	FV FRA	6	n. bek.	9,00%		98,50	9,5%	Süddeutsche Aktienbank	***
hkw (2016)	Personaldienstleister A1K0QR	Nov 11	mstm DÜS	10	ja	8,25%	BBB- [8] (CR)	96,50	9,5%	Dicama	***
eterna Mode (2017)	Modehändler A1REXA	Sep 12/Jun 13	Bondm	55	ja	8,00%	BB- (CR)	95,00	9,5%	Fion	**
Maritim Vertrieb (2014)	Logistik A1MLY9	Mai 12	FV HH	20	nein	8,25%	BB+ [3] [9] (CR)	98,40	9,5%	Eigenemission	****
Adler Real Estate (2018)	Immobilien A1R1A4	Mrz/Apr 13	Entry Standard	35	ja	8,75%	BB (SR)	98,95	9,0%	CBS	**
Timeless Homes (2020)	**Immobilien A1R09H**	**Jun 13**	**FV DÜS**	**10**	**n. bek.**	**9,00%**		**100,00**	**9,0%**	**Eigenemission**	***
Rickmers (2018)	Logistik A1TNA3	Jun 13	Prime Standard	175	nein	8,88%	BB (CR)	100,01	8,9%	CBS (AS), Conpair (LP)	***
Metalcorp (2018)	**Metallhändler A1HLTD**	**Jun 13**	**Entry Standard**	**9**	**nein [4]**	**8,75%**	**BB (CR); BB- (SR)**	**99,80**	**8,8%**	**Schnigge (AS), Dicama (LP)**	**
Royalbeach (2016)	Sportartikel A1K0QA	Okt 11	Bondm	3	nein	8,13%	BB+ [8] (CR)	98,13	8,6%	FMS	**
Peach Property (2016)	Immobilien A1KQ8K	Jul 11	Entry Standard	15	nein	6,60%	BBB- [3] [8] (CR)	95,05	8,6%	equinet	***
More & More (2018)	Modehändler A1TND4	Jun 13	Bondm	8	nein	8,13%	B+ (CR)	98,80	8,4%	quirin bank	**
Hallhuber (2018)	Modehändler A1TNHB	Jun 13	mstm DÜS	30	ja	7,25%	BB (CR)	95,90	8,3%	IKB	**
Rena II (2018)	**Technologie A1TNHG**	**Jun/Jul 13**	**Entry Standard**	**50**	**n. bek.**	**8,25%**	**BB [8] (EH)**	**100,00**	**8,2%**	**IKB**	****

» Fortsetzung nächste Seite

Anzeige

GRAND CITY
Properties S.A.

Der Spezialist für Wohnimmobilien mit hohem Wertsteigerungspotential in urbanen Wachstumsregionen.

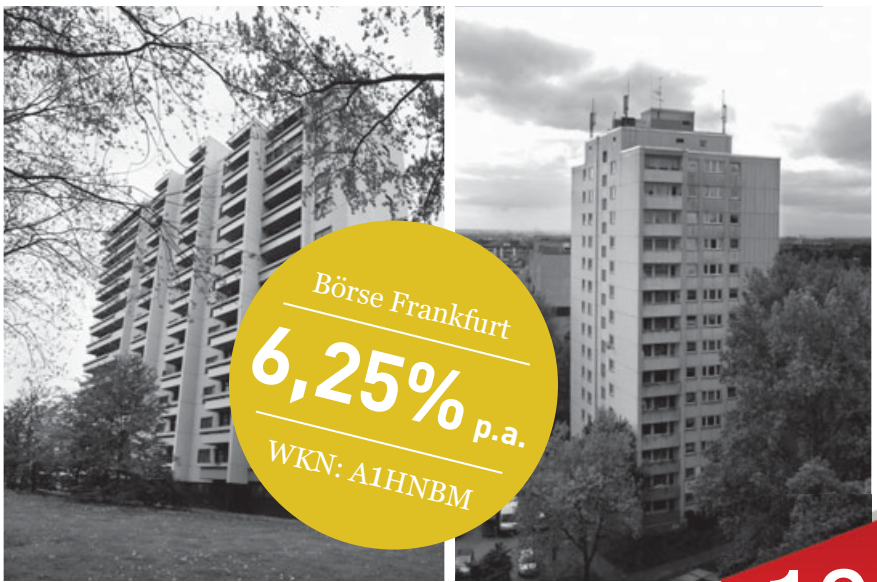
ISIN: XS0951839991

Laufzeit: 7 Jahre (bis 3. Juni 2020)

Zeichnen: Börse Frankfurt

Zeichnungsfrist: 10.07. - 19.07.2013
(vorzeitige Schließung vorbehalten)

Rechtlich maßgeblicher Wertpapierprospekt:
www.grandcityproperties.com/anleihe



Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern!

» *Fortsetzung – Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick*

Unternehmen (Laufzeit)	*Branche WKN*	*Zeitraum der Platzierung*	*Plattform*[1]	*(Ziel-) Volumen in Mio. EUR*	*Voll-platziert*	*Kupon*	*Rating (Rating-agentur)*[6]	*Kurs aktuell*	*Rendite p.a.*	*Technische Begleitung durch …*[7]	*Chance/ Risiko*[2),5)]
Scholz (2017)	Recycling A1MLSS	Feb 12/Feb 13	Entry Standard	183	ja	8,50%	BB- [8] (EH)	100,75	8,2%	CBS (AS), Blättchen & Partner (LP)	***
Constantin I (2015)	Medien & Sport A1EWS0	Okt 10	FV FRA	30	ja	9,00%		101,50	8,2%	CBS	**
friedola (2017)	Freizeitartikel A1MLYJ	Apr 12	mstm DÜS	13	nein	7,25%	BB [8] (SR)	97,00	8,2%	Conpair	**
Eyemaxx III (2019)	Immobilien A1TM2T	Mär 13	Entry Standard	15	ja	7,88%	BB+ [8] (CR)	98,80	8,1%	VEM Aktienbank	***
Photon Energy (2018)	Erneuerbare Energien A1HELE	Mär 13	FV FRA	40	nein [4]	8,00%	BB- (CR)	99,85	8,0%	Eigenemission	**
Peine (2018)	**Modehändler A1TNFX**	**Jun/Jul 13**	**Bondm**	**4**	**nein [4]**	**8,00%**	**BB- (CR)**	**99,98**	**8,0%**	**FMS**	***
e.n.o. energy (2016)	Erneuerbare Energien A1H3V5	Jun 11	mstm DÜS	8	nein	7,38%	BB+ [8] (CR)	98,80	7,8%	GBC, Bankhaus Neelmeyer	**
Sanochemia (2017)	Pharmazie A1G7JQ	Aug 12	Entry Standard	10	nein	7,75%	BB- [10] (SR)	100,00	7,8%	Eigenemission	**
Mox Telecom (2017)	Telekommunikation A1RE1Z	Okt 12	Bondm	25	nein [4]	7,25%	BBB (CR)	98,40	7,7%	FMS	***
Ekosem II (2018)	Agrarunternehmen A1R0RZ	Nov 12	Bondm	60	ja	8,50%	BB [8] (CR)	103,65	7,6%	Fion	***
Admiral (2019)	Fototechnik A1K0XL	Nov 11	FV Berlin	20	nein	5,10%		88,00	7,5%	nicht bekannt	**
MBM (2016)	Outdoor-Möbel A1KRHM	Jun 11/Jun 12	FV DÜS	10	n. bek.	7,50%		n.bek.	n.bek.	Eigenemission	*
Ekosem I (2017)	Agrarunternehmen A1MLSJ	Mär 12	Bondm	50	ja	8,75%	BB [8] (CR)	104,00	7,5%	Fion	**
KTG Energie (2018)	Biogasanlagen A1ML25	Sep 12	Entry Standard	25	ja	7,25%	BBB- [8] (CR)	99,60	7,3%	Schnigge (AS), equinet (LP)	***
DF Deutsche Forfait (2020)	Außenhandelsfinanzierung A1R1CC	Mai 13	Entry Standard	30	ja	7,88%	BB+ (SR)	102,90	7,3%	equinet	**
Air Berlin II (2018)	Logistik AB100B	Apr 11	Bondm	150	ja	8,25%	CCC- [10] (SR)	103,85	7,3%		*
Mitec Automotive (2017)	Automotive A1K0NJ	Mär 12	Bondm	25	nein	7,75%	BB+ [8] (CR)	101,50	7,3%	FMS	**
PNE Wind (2018)	Erneuerbare Energien A1R074	Mai 13	RM FRA	66	nein	8,00%	BBB- (EH)	103,25	7,2%	M.M. Warburg (AS), CBS	***
Eyemaxx II (2017)	Immobilien A1MLWH	Apr 12	Entry Standard	11	nein	7,75%	BBB+ [3] [8] (CR)	102,25	7,1%	VEM Aktienbank	**
PCC II (2015)	Chemie, Energie, Log. A1K0U0	Sep 11/Apr 12	FV FRA	25	ja	7,25%		100,30	7,1%	nicht bekannt	**
paragon (2018)	**Automotive A1TND9**	**Jun 13**	**Entry Standard**	**10**	**nein**	**7,25%**	**BB+ (CR)**	**100,74**	**7,1%**	**CBS**	***
GIF (2016)	Automotive A1K0FF	Sep 11	mstm DÜS	15	nein	8,50%	BB+ [8] (CR)	104,00	7,0%	Dicama	**
AVW Grund (2015)	Immobilien A1E8X6	Mai 11	FV HH	51	nein	6,10%	BBB- [3] [9] (CR)	98,00	7,0%	Eigenemission	**
Constantin II (2018)	Medien & Sport A1R07C	Apr 13	Entry Standard	65	ja	7,00%		99,95	7,0%	CBS	**
MBB (2019)	Erneuerbare Energien A1TM7P	Mai 13	Entry Standard	72	nein	6,25%	BBB [3] (CR)	99,25	6,4%	Donner & Reuschel (AS), FMS (LP)	**
IPSAK (2019)	Immobilien A1RFBP	Nov 12	Bondm	30	ja	6,75%	A [3] (SR)	99,05	6,9%	Rödl & Partner	**
Sanha (2018)	Heizung & Sanitär A1TNA7	Mai 13	Entry Standard	25	ja	7,75%	BB+ (CR)	103,50	6,9%	equinet	***

» *Fortsetzung nächste Seite*

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de
frei sortierbar nach allen Parametern!

» *Fortsetzung – Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick*

Unternehmen (Laufzeit)	*Branche WKN*	*Zeitraum der Platzierung*	*Plattform*[1]	*(Ziel-) Volumen in Mio. EUR*	*Voll-platziert*	*Kupon*	*Rating (Rating-agentur)*[6]	*Kurs aktuell*	*Rendite p.a.*	*Technische Begleitung durch …*[7]	*Chance/ Risiko*[2),5)]
S&T (2018)	IT-Dienstleister A1HJLL	Mai 13	Entry Standard	15	ja	7,25%	BBB- (CR)	101,50	6,9%	CBS	***
BeA Behrens (2016)	Baumaterial A1H3GE	Feb/Mrz 11	Bondm	30	ja	8,00%	B+ [10] (SR)	102,75	6,8%	Günther & Partner	**
Carpevigo (2017)	Erneuerbare Energien A1PGWY	Jul 12	FV FRA	50	nein	7,25%		n.bek.	n.bek.	Eigenemission	**
German Pellets II (2018)	**Brennstoffe A1TNAP**	**Jul 13**	**Bondm**	**50**	**ja**	**7,25%**	**BBB (CR)**	**101,88**	**6,8%**	**quirin bank**	***
PCC I (2015)	Chemie, Energie, Log. A1H3MS	Apr 11	FV FRA	30	nein	6,88%		100,20	6,8%	nicht bekannt	**
Karlie Group (2018)	Heimtierbedarf A1TNG9	Jun 13	Entry Standard	6	nein [4]	6,75%	BB (SR)	100,00	6,7%	Viscardi (AS), Blättchen & Partner (LP)	**
Homann (2017)	Holzwerkstoffe A1R0VD	Dez 12/Jun 13	Entry Standard	75	ja	7,00%	BBB- (CR)	101,55	6,6%	CBS (AS), Conpair (LP)	**
Steilmann-Boecker (2017)	Modehändler A1PGWZ	Jun 12/Jun 13	Entry Standard	31	ja	6,75%	BBB [8] (CR)	100,65	6,6%	Schnigge (AS), VEM Aktienbank (LP)	**
ALBIS Leasing (2016)	Finanzdienstleistung A1CR0X	Sep 11	MSB	50	nein	7,63%	BB [3) 8)] (CR)	103,20	6,5%	mwb Fairtrade	**
Eyemaxx I (2016)	Immobilien A1K0FA	Jul 11	Entry Standard	25	nein	7,50%	BBB [3) 8)] (CR)	102,90	6,4%	ICF	**
Valensina (2016)	Fruchtsäfte A1H3YK	Apr 11/Aug 12	mstm DÜS	65	ja	7,38%	BB- [8] (CR)	102,50	6,4%	Conpair	**

» *Fortsetzung nächste Seite*

Anzeige

equinetBank AKTIENGESELLSCHAFT „Die Unternehmer unter den Bankern“

Platzierung Anleihe
CLOUD Nº 7
6,0% Corporate Bond
€ 35 Mio.
Selling Agent
Jun 2013 equinetBank

Platzierung Anleihe
SANHA
7,75 % Corporate Bond
€ 25 Mio.
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
Mai 2013 equinetBank

Platzierung Anleihe
DF Deutsche Forfait AG
7,875% Corporate Bond
€ 30 Mio.
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
Mai 2013 equinetBank

Platzierung Anleihe
EKOTECHNIKA
9,75% Corporate Bond
€ 60 Mio.
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
Apr 2013 equinetBank

Platzierung Anleihe
Salamander Areal
6,75% Corporate Bond
€ 30 Mio.
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
Nov 2012 equinetBank

Platzierung Anleihe
EKOSEM-AGRAR
8,5% Corporate Bond
€ 60 Mio.
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
Nov 2012 equinetBank

Platzierung Anleihe
6,75% Corporate Bond
€ 35 Mio.
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
Jun 2012 equinetBank

Platzierung Anleihe
EKOSEM-AGRAR
8,75% Corporate Bond
€ 50 Mio.
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
Mär 2012 equinetBank

(ausgewählte Transaktionen)

Corporate Finance
- Mergers & Akquisitions
- Börsengänge/Kapitalmarkttransaktionen
- Anleiheemissionen
- Private-Equity-Beratung
- Debt Advisory

Research & Sales
- Research
- Betreuung institutioneller Kunden
- Aktienplatzierungen
- Roadshows

Financial Markets
- Designated Sponsoring Aktien/Renten
- Brokerage Aktien/Renten
- Specialist Aktien/Renten
- Anleiheplatzierungen
- Elektronisches Orderrouting

ESN Exklusiver Deutschland-Partner des European Securities Network (ESN)

equinet Bank AG
Frankfurt am Main
www.equinet-ag.de
Tel. 0049 (0)69 58997-0

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern!

» *Fortsetzung – Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick*

Unternehmen (Laufzeit)	*Branche WKN*	*Zeitraum der Platzierung*	*Plattform*[1]	*(Ziel-) Volumen in Mio. EUR*	*Voll-platziert*	*Kupon*	*Rating (Rating-agentur)*[6]	*Kurs aktuell*	*Rendite p.a.*	*Technische Begleitung durch …*[7]	*Chance/ Risiko*[2),5)]
Procar (2016)	Autohandel A1K0U4	Okt 11	mstm DÜS	12	nein	7,75%	BB+ [8] (CR)	104,00	6,3%	Conpair	**
Energiekontor II (2018/22)	Erneuerbare Energien A1MLW0	Jul 12	FV FRA	11	ja	6,00%		99,70	6,2%	nicht bekannt	*
Golfino (2017)	Bekleidung A1MA9E	Mär 12	Entry Standard	12	ja	7,25%	BBB- [8] (CR)	103,30	6,2%	CBS	**
Enterprise Holdings (2017)	Finanzdienstleister A1G9AQ	Sep 12	Entry Standard	35	ja	7,00%	A- [3] (CR)	103,00	6,2%	VEM Aktienbank	**
Stauder (2017)	Bierbrauerei A1RE7P	Nov 12	Entry Standard	10	ja	7,50%	BB- (CR)	104,90	6,2%	CBS (AS), Conpair (LP)	**
ETL Freund & Partner (2017)	Finanzdienstleistung A1EV8U	Nov 10	FV S	25	ja	7,50%	BBB+ [8] (CR)	105,00	6,2%	FMS	**
FC Schalke 04 (2019)	Fußballverein A1ML4T	Jun 12	Entry Standard	35	nein	6,75%	BB- [8] (CR)	103,00	6,1%	equinet	*
Stern Immobilien (2018)	Immobilien A1TM8Z	Mai 13	Entry Standard & m:access	12	nein	6,25%	A- [3] (SR)	100,50	6,1%	VEM Aktienbank	***
Energiekontor I (2021)	Erneuerbare Energien A1K0M2	Sep 11	FV FRA	8	ja	6,00%		99,80	6,0%	nicht bekannt	*
Helma (2015)	Bau A1E8QQ	Dez 10	FV DÜS	10	ja	6,50%	BBB [9] (CR)	101,00	6,0%	Schnigge	**
KTG Agrar II (2017)	Agrarrohstoffe A1H3VN	Jun/Dez 11 & Feb 13	Entry Standard	180	ja	7,13%	BBB [8] (CR)	103,75	6,0%	equinet	**
Air Berlin I (2015)	Logistik AB100A	Nov 10	Bondm	200	ja	8,50%	CCC- [10] (SR)	105,25	6,0%		**
Uniwheels (2016)	Automotive A1KQ36	Apr 11	Bondm	45	nein	7,50%	B- [8] (EH)	103,75	6,0%	Fion	**
Cloud No. 7 (2017)	**Immobilien A1TNGG**	**Jun/Jul 13**	**Bondm**	**35**	**ja**	**6,00%**	**BBB [3] (CR)**	**100,25**	**5,9%**	**Blättchen FA**	***
Rena (2015)	Technologie A1E8W9	Dez 10	Bondm	40	nein	7,00%	BB [8] (EH)	102,45	5,9%	Blättchen FA	**
German Pellets I (2016)	Brennstoffe A1H3J6	Mrz/Apr 11	Bondm	80	ja	7,25%	BBB [8] (CR)	103,55	5,8%	quirin bank	***
Underberg (2016)	Spirituosen A1H3YJ	Apr 11/Jun 12	mstm DÜS	70	ja	7,13%	BB- [8] (CR)	103,72	5,6%	Conpair	**
Air Berlin III (2014)	Logistik AB100C	Okt 11/Okt 12	Bondm	150	ja	11,50%	CCC- [10] (SR)	107,15	5,6%		***
Porr (2016)	Baudienstleister A1HCJJ	Nov 12	Entry Standard	50	ja	6,25%		102,00	5,6%	CBS	*
DIC Asset II (2018)	**Immobilien A1TNJ2**	**Jul 13**	**Prime Standard**	**75**	**nein**	**5,75%**		**100,25**	**5,5%**	**Baader Bank**	**
Karlsberg Brauerei (2017)	Bierbrauerei A1REWV	Sep 12	Entry Standard	30	ja	7,38%	BB- (CR)	106,96	5,5%	IKB	**
Katjes (2016)	Süßwaren A1KRBM	Jul 11/Mrz 12	mstm DÜS	45	ja	7,13%	BB+ [8] (CR)	104,90	5,3%	IKB	**
Edel (2016)	Medien & Unterhaltung A1KQYG	Mai 11	FV FRA	20	nein	7,00%		104,80	5,2%	Acon Actienbank	**
DIC Asset I (2016)	Immobilien A1KQ1N	Mai 11/Mrz 13	Prime Standard	100	ja	5,88%		101,91	5,1%	Berenberg Bank	**
Berentzen (2017)	Spirituosen A1RE1V	Okt 12	Entry Standard	50	ja	6,50%	BBB- [10] (SR)	105,25	5,1%	CBS	***
PCC III (2013)	Chemie, Energie, Log. A1MA91	Jan 12	FV FRA	10	n. bek.	5,00%		99,95	5,1%	nicht bekannt	**
MS Spaichingen (2016)	Maschinenbau A1KQZL	Jun/Jul 11	Entry Standard	23	nein	7,25%	BBB- [8] (CR)	106,30	4,9%	CBS	**

» *Fortsetzung nächste Seite*

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern!

» *Fortsetzung – Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick*

Unternehmen (Laufzeit)	*Branche WKN*	*Zeitraum der Platzierung*	*Plattform*[1]	*(Ziel-) Volumen in Mio. EUR*	*Voll-platziert*	*Kupon*	*Rating (Rating-agentur)*[6]	*Kurs aktuell*	*Rendite p.a.*	*Technische Begleitung durch …*[7]	*Chance/ Risiko*[2),5)]
Seidensticker (2018)	Bekleidung A1K0SE	Mär 12	mstm DÜS	30	ja	7,25%	BB+ [8] (CR)	109,45	4,9%	Schnigge	**
Hahn-Immobilien (2017)	Immobilien A1EWNF	Sep 12	mstm DÜS	20	ja	6,25%	A- [3] (SR)	105,00	4,9%	Schnigge	**
SAF-Holland (2018)	Automobilzulieferer A1HA97	Okt 12	Prime Standard	75	ja	7,00%	BBB- (EH)	109,70	4,7%	IKB	**
Schneekoppe (2015)	Ernährung A1EWHX	Sep 10	FV FRA & DÜS	10	ja	6,45%		103,95	4,5%	Schnigge	*
KTG Agrar I (2015)	Agrarrohstoffe A1ELQU	Aug/Sep 10	Bondm	50	ja	6,75%	BBB [8] (CR)	105,10	4,2%	FMS	**
Nabaltec (2015)	Chemie A1EWL9	Okt 10	Bondm	30	ja	6,50%	BB [10] (SR)	105,20	4,0%	FMS	**
Wöhrl (2018)	Modehändler A1R0YA	Feb 13	Entry Standard	30	ja	6,50%	BB (EH)	110,75	3,9%	Viscardi	*
Reiff Gruppe (2016)	Automotive A1H3F2	Mai 11	Bondm	30	ja	7,25%	BBB- [8] (CR)	109,00	3,9%	Blättchen FA	**
Bastei Lübbe (2016)	Verlagswesen A1K016	Okt 11	mstm DÜS	30	ja	6,75%	BBB [8] (CR)	109,00	3,8%	Conpair	**
SeniVita Sozial (2016)	Immobilien A1KQ3C	Mai 11	Entry Standard	15	ja	6,50%	BBB [8] (CR)	107,80	3,6%	quirin bank	**
Dürr (2015)	Automobilzulieferer A1EWGX	Sep 10	Bondm	225	ja	7,25%	BB [10] (SR)	108,35	3,3%		**
Deutsche Börse I (2022)	Börsenbetreiber A1RE1W	Okt 12	Prime Standard	600	ja	2,38%	AA (S&P)	100,33	2,3%	Deutsche Bank, BNP, Citi	**

» *Fortsetzung nächste Seite*

Anzeige

Jetzt testen!

Venture Capital für Ihr Handgepäck

Entdecken Sie das VentureCapital Magazin für Ihr iPad

- Alle Ausgaben auch offline lesen
- Multi-Media-Inhalte genießen
- Stets die neueste Ausgabe erhalten
- Als Einzelheft oder im kostengünstigen Abo

Erhältlich im App Store

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de
frei sortierbar nach allen Parametern!

» Fortsetzung – Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2],[5]
MTU (2017)	Technologie A1PGW5	Nov 12	Prime Standard	250	ja	3,00%	Baa3 [3] Moody's)	104,66	1,8%	CBS	**
Deutsche Börse II (2018)	Börsenbetreiber A1R1BC	Mär 13	Prime Standard	600	ja	1,13%	AA (S&P)	99,90	1,2%	Commerzbank, DZ Bank, JP Morgan	*
Alpine (2017)	Baudienstleister A1G4NY	Mai 12	FV MUC & Wien	100	ja	6,00%		2,30	in Insolvenz		*
bkn biostrom (2016)	Biogasanlagen A1KQ8V	Mai/Jun 11	MSB	25	nein	7,50%	BBB [3] [9] (CR)	2,50	in Insolvenz	mwb Fairtrade	*
SIAG (2016)	Stahlbau A1KRAS	Jul 11	FV FRA	12	nein	9,00%	CCC+ [3] [9] (S&P)	0,04	in Insolvenz	IKB (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
SiC Processing (2016)	Technologie A1H3HQ	Feb/Mrz 11	FV S	80	nein	7,13%	D [8] (CR)	7,00	in Insolvenz	FMS	*
Solen (Payom) (2016)	Erneuerbare Energien A1H3M9	Apr 11	FV S	28	nein	7,50%	B- [9] (CR)	8,50	in Insolvenz	FMS	*
			Summe	**6.485**	**Ø**	**7,30%**	**BB+**				
			Median	**30,0**		**7,25%**			**7,2%**		

[1] FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, mstm = Mittelstandsmarkt, RM = Regulierter Markt";
[2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u.a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven;
[3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot);
[6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; [7] **Bondm: Bondm-Coach, Entry Standard: Antragsteller (AS), Listingpartner (LP), mstm DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)**; [8] Folgerating;
[9] Abgelaufen/nicht aktuell; [10] unbeauftragte, überwiegend quantitative (Financial Strength) Ratings durch Scope
Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben u.a.

BondGuide ist der Newsletter für Unternehmensanleihen und beleuchtet zweiwöchentlich den Markt festverzinslicher Wertpapieremissionen vornehmlich mittelständischer Unternehmen. BondGuide liefert dabei konkrete Bewertungen und Einschätzungen zu anstehenden Anleihe-Emissionen – kritisch, unabhängig und transparent. Daneben stehen Übersichten, Statistiken, Kennzahlen, Risikofaktoren, Berater-League Tables, Rückblicke, Interviews mit Emittenten und Investoren u.v.m. im Fokus. Zielgruppen des Newsletters sind private und institutionelle Anleihe-Investoren, aber auch Unternehmensvorstände und -geschäftsführer. BondGuide setzt sich ein für eine kritische Auseinandersetzung des Marktes mit Themen wie Rating, Risiko oder Kapitalmarktfähigkeit mittelständischer Unternehmen und lädt alle Marktteilnehmer ein zum konstruktiven Dialog, um im noch jungen Segment für Mittelstandsanleihen negative Auswüchse wie vormals am Neuen Markt oder im Geschäft mit Programm-Mezzanine zu vermeiden.

Impressum

Ausgabe 14/2013, KW 27/28 2013

Redaktion: GoingPublic Media AG: Falko Bozicevic (V.i.S.d.P.), Oliver Bönig, Maximiliane Worch
Mitarbeiter an dieser Ausgabe: Michael Fuchs, Johannes Möglich, Thomas Müncher, Dr. Michael Sever
Interviewpartner: Hermann Wallenborn
Verlag: GoingPublic Media AG; Hofmannstr. 7a; 81379 München; Tel.: 089/2000 339-0; -39; newsletter@bond*guide*.de; www.goingpublic.de;
Design-Konzeption: IR-One AG & Co. KG, Hamburg
Verlagsleitung: Daniela Gebauer; Tel.: 089/2000 339-13
Gestaltung: Holger Aderhold
Ansprechpartner Anzeigen: Katharina Meindl; Tel.: 089/2000 339-53
Gültig ist die Preisliste Nr. 1 vom 20. Mai 2011

Nächste Erscheinungstermine: 26.7., 9.8., 23.8. (14-tägig)

Kostenlose Registrierung unter www.bond*guide*.de

Nachdruck: © 2013 GoingPublic Media AG, München. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung der GoingPublic Media AG ist es nicht gestattet, diesen Newsletter oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Disclaimer: Die GoingPublic Media AG kann trotz sorgfältiger Auswahl und ständiger Verifizierung der Daten keine Gewähr für deren Richtigkeit übernehmen. Informationen zu einzelnen Unternehmen bzw. Emissionen stellen keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Wertpapiere von im BondGuide genannten Unternehmen können zum Zeitpunkt der Erscheinung der Publikation von einem oder mehreren Mitarbeitern der Redaktion und/oder Mitwirkenden gehalten werden.

Dies ist ein automatisch generierter Newsletter, daher erreichen uns eventuelle Antworten NICHT.

Wünschen Sie eine Änderung Ihres Profils für den BondGuide oder möchten Sie sich abmelden? Unter www.bondguide.de können Sie Ihr Profil ändern oder Ihre E-Mail-Adresse austragen. Bitte folgen Sie hierzu dem auf der Website angegebenen Link.

Wir freuen uns, wenn Sie den BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen weiterempfehlen!